

MITTEILUNGSBLATT der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Edith Stein

Stück 11

Jahr 2024

Ausgegeben am 22.03.2024

## Richtlinien für das Verfassen der Masterarbeit im Masterstudium Lehramt Primarstufe



## Richtlinien der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Edith Stein für das Verfassen der Masterarbeit im Lehramt der Primarstufe

Grundlage für die Masterarbeit und Defensio bildet § 8 der Prüfungsordnung des Curriculums Bachelor- und Masterstudium für das Lehramt Primarstufe.

### 1 Erstellung der Masterarbeit

#### 1.1 Themenfindung

Der Fokus der Masterarbeit richtet sich auf die pädagogische Profession mit ihren unterschiedlichen Themenfeldern. Studierende können die Betreuerin bzw. den Betreuer aus dem Lehrendenpool für Masterarbeiten wählen.

#### 1.2 Vorläufiger Arbeitsplan (Exposé)

Nach Rücksprache mit der Betreuerin bzw. dem Betreuer verfasst die/der Studierende ein aussagekräftiges Exposé.

#### 1.3 Anmeldung- und Genehmigungsprocedere

Nach der Annahme des Exposés durch die Betreuerin bzw. den Betreuer erfolgt die verbindliche Abgabe von Anmeldeformular und Exposé bei der Institutsleitung. Die endgültige Genehmigung obliegt dem Rektorat.

#### 1.4 Empirische Untersuchungen

Erhebungen und Befragungen an Schulen im Rahmen von Masterarbeiten bedürfen einer Genehmigung der zuständigen Schulbehörden.

### 2 Umfang und Eidesstattliche Erklärung

#### 2.1 Arbeitsaufwand

Der Leistungsumfang der Masterarbeit beträgt 27,5 ECTS-AP.

#### 2.2 Umfang

Der Umfang der Masterarbeit beträgt 100.000 – 120.000 Zeichen inklusive Leerzeichen (ca. 80 Seiten).

## 2.3 Eidesstattliche Erklärung

*Hiermit erkläre ich, dass ich die vorliegende Masterarbeit selbstständig verfasst und keine anderen Hilfsmittel als die angegebenen benützt habe. Die Stellen, die anderen Werken (gilt ebenso für Werke aus elektronischen Datenbanken oder aus dem Internet) wörtlich oder sinngemäß entnommen sind, habe ich unter Angabe der Quelle und Einhaltung der Regeln wissenschaftlichen Zitierens kenntlich gemacht. Diese Erklärung umfasst auch in der Arbeit verwendete bildliche Darstellungen, Tabellen, Skizzen und Zeichnungen.*

*Die vorliegende Arbeit wurde bisher in gleicher oder ähnlicher Form noch nicht als Magister-/Master-/Diplomarbeit/Dissertation eingereicht.*

**(Folgender Passus ist bei Verwendung von KI-Tools zu ergänzen.)**

*Für die Erstellung der Arbeit habe ich auch folgende Hilfsmittel generativer KI-Tools \_\_\_\_\_ (z. B. ChatGPT, Grammarly Go, Midjourney) zu folgendem Zweck verwendet: [Bitte hier Einsatzgebiet anführen.]. Die verwendeten Hilfsmittel wurden vollständig und wahrheitsgetreu inkl. Produktversion und Prompt ausgewiesen. Außerdem habe ich ein Belegexemplar verwahrt.*

*Die vorliegende Arbeit wurde bisher in gleicher oder ähnlicher Form noch nicht als Magister-/Master-/Diplomarbeit/Dissertation eingereicht.“*

## 3 Einreichung der Masterarbeit

Das Einreichungsformular (siehe Moodlekurs) ist vollständig auszufüllen und auf Moodle hochzuladen.

Die Masterarbeit ist zur Plagiatsprüfung im PDF-Format an die digitale Lernplattform mit dem Kurs „Einreichung Masterarbeiten (Plagiatsprüfung)“ zu übermitteln.

Die Masterarbeit ist bei der Institutsleitung einzureichen. Ein Ausdruck des Einreichungsformulars ist beizulegen.

Die Einreichung erfolgt in Form von zwei gedruckten Exemplaren.

Die/der Studierende verpflichtet sich, selbst ein Belegexemplar zu verwahren.

## 4 Beurteilung der Masterarbeit

### 4.1 Durch die Betreuerin bzw. den Betreuer

Die Betreuerin bzw. der Betreuer beurteilt die Masterarbeit mit einer Ziffernote nach der fünfteiligen Notenskala und erstellt ein schriftliches Gutachten.

### 4.2 Kriterien für die Beurteilung von Masterarbeiten

(1) Inhaltliche Aspekte:

- Relevanz, Zielsetzung und Problemstellung
- Darstellung des wissenschaftlichen Diskurses
- Forschungsfrage
- Einbettung in den wissenschaftlichen Diskurs

Thematische Bearbeitung und Ergebnisdarstellung

(2) Methodische Aspekte:

Darlegung, Begründung und Art der methodischen Vorgehensweise

Durchführung gemäß Kriterien des gewählten methodischen Zugangs

(3) Formale Aspekte:

Satz und Formatierung

Gliederung

Zitation

Sprachliche Ausdrucksform, gendergerechte Sprache

Schwerwiegende und/oder gehäufte Mängel im Bereich der Orthographie, Zitation, Methodik etc. schließen eine positive Beurteilung aus!